

Quantenmechanik II

SS 2009

3. Aufgabenblatt

12. Sei T die in der Vorlesung definierte Zeitspiegelung auf $L_2(\mathbf{R}^3)$. Sei H ein unter T invarianter Operator. Zeige, daß die Eigenfunktionen von H reell gewählt werden können.
Zusatzfrage: Man gebe das Beispiel eines Hamiltonoperators an, welcher diese Bedingung nicht erfüllt.
13. Berechne die Matrix in $SU(2)$, welche einer Drehung um den Winkel θ um die x -Achse entspricht.
14. In dieser Aufgabe soll das gemeinsame Spektrum von \vec{J}^2 und J_3 bestimmt werden.
Sei $|j, m\rangle$ ein gemeinsamer Eigenvektor von \vec{J}^2 und J_3 zu Eigenwerten $\hbar^2 j(j+1)$ bzw. $\hbar m$, wobei zunächst nur bekannt ist, dass $j, m \in \mathbb{R}$.
(i) Mit $J_{\pm} := J_1 \pm iJ_2$, zeige dass $J_{\pm}|j, m\rangle$ ein Eigenvektor von \vec{J}^2 bzw. J_3 zu Eigenwerten $\hbar^2 j(j+1)$ bzw. $\hbar(m \pm 1)$ ist, es sei denn $J_{\pm}|j, m\rangle = 0$
(ii) Zeige, dass j und m nur die Werte $j = 0, 1/2, 1, 3/2, \dots$, $m = -j, -j+1, \dots, j-1, j$ annehmen kann.
15. Betrachte ein kombiniertes System von zwei Teilchen mit Drehimpuls-Quantenzahlen $j_1 = 2$, $m_1 = 1$, $j_2 = 1/2$, $m_2 = 1/2$. Berechne die Wahrscheinlichkeit, für das Gesamtsystem die Quantenzahlen j, m zu messen.
16. Der Hamiltonoperator für die Spinfreiheitsgrade von Positronium im Magnetfeld in z -Richtung ist

$$H = a \vec{\sigma}_1 \cdot \vec{\sigma}_2 + b(\sigma_{1z} - \sigma_{2z})$$

wo a und b Konstanten sind und $\vec{\sigma}_1 = \vec{\sigma} \otimes 1$, $\vec{\sigma}_2 = 1 \otimes \vec{\sigma}$, wo $\vec{\sigma}$ der Vektor der Pauli-Matrizen ist. Man berechne die Eigenwerte und Eigenvektoren von H .

(Hinweis: Drücke zuerst $\vec{\sigma}_1 \cdot \vec{\sigma}_2$ durch $(\vec{\sigma}_1 + \vec{\sigma}_2)^2$, $\vec{\sigma}_1^2$ und $\vec{\sigma}_2^2$ aus.)